

Initiationen in Kindheit und Jugend – Themen erarbeiten

Die Kunst, das „Publikum zu blenden und zu entzücken“ – Figuren miteinander vergleichen

*Im Alter von 14 Jahren fährt Felix zusammen mit seinem Vater nach Wiesbaden ins Theater.
Es ist sein erster Theaterbesuch. Eine Operette wird gespielt.*

- 1 Lesen Sie im ersten Buch des Romans das Kapitel fünf. Fassen Sie zusammen, wie Felix den Schauspieler und Sänger Müller-Rosé auf der Bühne und in der Garderobe erlebt. Bewerten Sie den Vorgang nach den Gesichtspunkten der Ironie.
- 2 Vergleichen Sie den Auftritt Müller-Rosés mit dem von Felix im Kurpark („Ich zählte acht Jahre“, S. 21, bis Ende des 3. Kapitels, S. 24).
- 3 Felix beschreibt auch das Publikum (S. 32). Skizzieren Sie die Position, aus der das Publikum betrachtet wird, und diskutieren Sie diese Haltung mit Ihrer Lerngruppe.

Schule. Diebstahl. Erotik. Ruin: das Ende der jugendlichen Unschuld – Themen aufbereiten und strukturiert informieren

- 4 Lesen Sie im ersten Buch des Romans die Kapitel sechs bis neun. Bilden Sie vier Gruppen. Jede Gruppe erarbeitet eines dieser Kapitel und präsentiert ihre Ergebnisse im Plenum. Zur Sicherung der aktiven Teilnahme sollten alle den gesamten Textumfang gelesen haben.
- 5 Bereiten Sie als Hausaufgabe das Ihnen zugeordnete Kapitel vor, indem Sie:
 - A dem Kapitel eine knappe Überschrift geben,
 - B eine strukturierte Inhaltsangabe in Stichworten erstellen,
 - C Ihr bearbeitetes Kapitel unter den ironischen Gesichtspunkten von Sein und Schein bewerten,
 - D eine persönliche Stellungnahme als Leser skizzieren.
- 6 Stimmen Sie Ihre Ergebnisse in der Gruppe untereinander ab.
- 7 Bereiten Sie eine Präsentationsform vor:
 - als PowerPoint-Vortrag mit prägnant gestalteten Folien oder
 - als Vortrag mithilfe eines Handouts.
- 8 Diskutieren Sie nach jedem Vortrag die Ergebnisse.
- 9 Werten Sie die Vorträge nach Gesichtspunkten der Rede aus:
 - Ordnung und Zusammenhang der Information,
 - sprachliche und gestische Gestaltung des Vortrags,
 - Informationsgehalt der Folien oder der Handouts,
 - formulieren Sie Hilfen/Ratschläge zur Verbesserung.



Klassenzimmer um 1900.
Quelle: akg-images, Berlin (Imagno/Austrian Archives/F. Heine)